

Liebe Leserin,
lieber Leser,

in unserem Nachbarland Frankreich gibt es für die Rückkehr zum Alltag nach den Sommerferien den Begriff Rentrée. „C'est la rentrée!“ heißt übersetzt in etwa: „Die Rückkehr findet statt!“. Dies gilt für die Schule, die Arbeit. Aber auch für das Leben der Kirchengemeinden. Öfters konnte ich Anfang September in Frankreich erleben, wie nach dem Gottesdienst bei Wein, Wasser und einem Stück Brot die Sommerpause beendet wurde.

Auch in unseren Gemeinden ist die "Sommerpause" vorbei und der Alltag hat uns wieder fest im Griff. Öffnungszeiten, die während der Ferienzeit eingeschränkt waren, sind weitgehend wieder wie gewohnt. Gremien tagen. Verbände und Vereine starten ihre Treffen, ihr Programm. Feste werden gefeiert. Die Sakramentenkatechese beginnt oder geht in die nächste Runde. Die Gast-Priester, die mit uns im Sommer Gottesdienste feierten, haben sich von uns verabschiedet.

Also, alles wieder wie vorher? Alles wieder im gleichen Trott?

Ich hoffe nicht, denn Pausen vom und im Alltag setzen häufig neue, kreative Ideen frei.

Vielleicht sind auch Sie mit neuen Ideen, mit neuer Motivation zurückgekehrt.

Ich wünsche Ihnen, im Namen des Vorstandes des Katholikenrates, einen guten Start nach der Sommerpause.

Wolfgang Fürst
Vorsitz Katholikenrat



#ZusammenFinden

Aktuelles zur Pastoralen Einheit Leverkusen

Weitere Schritte sind auf dem Weg zur „Pastoralen Einheit“ von ganz Leverkusen in den vergangenen Wochen gegangen worden. Am 1. März 2024 fand ein „Perspektivgespräch“ statt, zu dem Vertreterinnen und Vertreter aus allen Pfarrgemeinderäten und Kirchenvorständen, des Kirchengemeindeverbands und der Pastoralteams, die Verwaltungsleitungen und die drei leitenden Pfarrer durch das Generalvikariat des Erzbistums Köln (Bereich Strategie) eingeladen waren. Inhaltlich wurde die Entwicklung der zukünftigen „Pastoralen Einheit“ in den vergangenen Jahren und fünf Entwicklungsfelder für die kommenden Jahre dargestellt:

- » Vernetzung und Kooperation
- » Engagement und Mitverantwortung
- » Gebäude und Nachhaltigkeit
- » Organisation und Verwaltung
- » Pastoralentwicklung und Innovation

Weiterhin wurden die Vertreterinnen und Vertreter über die anstehende Entscheidung zur Rechtsform der Pastoralen Einheit informiert. Dazu wird es einen intensiven Informations- und Beratungsprozess geben, so dass bis zum Sommer 2025 entschieden werden kann. Eine Möglichkeit ist dabei, dass die Pastorale Einheit eine Pfarrei wird, oder dass sie eine Pfarreiengemeinschaft wird. Mit der Aufgabe, diesen Prozess zu koordinieren und Informationen dazu auszutauschen, ist eine Koordinierungsgruppe gebildet worden, die aus VertreterInnen der oben bereits genannten Bereiche gebildet wurde. Pfr. Teller hat die Leitung übertragen bekommen. Dieses neue Gremium entscheidet nicht, sondern vernetzt die unterschiedlichen Anliegen, so dass die bereits bestehenden Entscheidungsgremien ihre Entscheidung treffen können.

Am 19. Juni 2024 hat die Koordinierungsgruppe, bestehend aus circa 16 Vertreterinnen und Vertretern, zum ersten Mal getagt. Dabei wurde ein vierköpfiger Vorstand gebildet, der sich auf kurzem Weg austauschen und Dinge für die Koordinierungsgruppe initiieren kann. Auch dieser Vorstand hat bereits getagt, so dass ab Ende August 2024 der Entwicklungsprozess in unserer zukünftigen Pastoralen Einheit Leverkusen intensiv starten kann und sowohl die pastoralen als auch strukturellen Fragen geklärt werden können. Gleichzeitig hat in diesem Frühjahr in den Pfarrgemeinderäten und bei den Pastoralen Diensten in Leverkusen auch ein Austausch über die Chancen, Risiken und offenen Fragen, die die „Pastorale Einheit“ bietet, in Leverkusen begonnen.

Der Vorstand des Katholikenrates hat die einzelnen Pfarrgemeinderäte besucht und dort Rückmeldungen gesammelt. Bei einem Treffen, zu dem alle Mitglieder der Pfarrgemeinderäte eingeladen waren, wurde über diese Rückmeldungen informiert und ein Austausch über den Einbezug der Pfarrgemeinderäte und der Gemeindemitglieder in den Prozess, „Pastorale Einheit“ zu werden, begonnen.

Donata Pohlmann, PR



Erzbistum Köln – der neue Diözesanpastoralrat Synodalität konkret erleben

Der Diözesanpastoralrat (DPR) als zentrales Beratungsgremium des Erzbischofs wird im kommenden Herbst neu aufgestellt. Er wird schlanker und vielfältiger. Der DPR ist das Beratungsgremium des Erzbischofs, das Perspektiven aus dem Volk Gottes im Erzbistum einbringt. Diese Vielfalt soll die Beratung des Erzbischofs bei allen pastoralen Fragen bereichern, die er dem DPR vorlegt. Entsprechend ist das Gremium zusammengesetzt; die 51 Mitglieder bringen ihre je eigenen

Perspektiven in das Gremium ein. Um die wertvolle Vielfalt möglichst vieler Menschen aus dem Erzbistum abzubilden, können sich Katholikinnen und Katholiken aus den Pfarreien um einen der 18 zu vergebenden Plätze bewerben. Bewerbungen zum Losverfahren für eine Mitgliedschaft im DPR sind ab dem 1. August bis zum 15. September 2024 möglich.

Weitere Informationen und Bewerbungen unter <https://www.erzbistum-koeln.de/erzbistum/dioezesanpastoralrat/>



Meisterlich Backstage - BayArena Stadiontour

Ehrenamt lohnt sich. Als Dankeschön für Ihren Einsatz, Ihre Ideen und Ihre Zeit schenken wir Ihnen eine geführte Tour durch die BayArena. Erleben Sie das Stadion mitten in der Stadt.

Anmeldung direkt beim Kath. Bildungsforum Leverkusen Telefon 0214 83072-0 oder

info@bildungsforum-leverkusen.de.

Mo. 09.09.2024, 18.00 - 20.15 Uhr

Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH

BayArena, Bismarckstraße 122-124, 51373 Leverkusen

Dieses Angebot ist für Sie gebührenfrei. Die Kosten übernehmen der Caritasverband Leverkusen e.V., die Ehrenamtskoordinator/innen Leverkusen Südost und West und das Kath. Bildungsforum.



Dreikönigswallfahrt

Herzliche Einladung zur Fußwallfahrt des Katholischen Stadtdekanates Leverkusen im Rahmen der diesjährigen Dreikönigswallfahrt am Freitag, 27. September 2024.

Die einzelnen Gruppen treffen sich um 10.00 Uhr in St. Aldegundis, Rheindorf und in St. Remigius, Opladen. Von dort geht es nach St. Hildegard, Wiesdorf (12.00 Uhr) und weiter über Mariä Geburt, Köln-Stammheim (14.30 Uhr) nach Köln.

Um 18.30 Uhr feiern wir die Pilgermesse im Kölner Dom.

Für die Domwallfahrt werden noch Wallfahrtsbegleiterinnen und Wallfahrtsbegleiter gesucht. Nähere Informationen und Bewerbung unter: <https://www.koelner-dom.de/dreikoenigswallfahrt#volunteers-gesucht>



GemeindeTeamTag 2024 am 28. September 2024 im Maternushaus, Köln

Im Erzbistum Köln startet gerade das Engagement von **GemeindeTeams**. Mit den **GemeindeTeams** unterstützt das Erzbistum Köln eine pastorale Entwicklung, in der die Kirche vor Ort präsent und nah bei den Menschen bleibt. Menschen werden dazu ermutigt, als

Mitwirkende in einem GemeindeTeam Leitungsverantwortung für das kirchliche Leben in der eigenen Gemeinde zu übernehmen. Dieses Engagement wird weiterhin gefördert und begleitet.

Beim **GemeindeTeamTag 2024** wird die Idee der GemeindeTeams als Teil einer zukünftig subsidiären (unterstützenden) Leitungsstruktur im Erzbistum Köln als eine Option vorgestellt, Gemeindeleitung vor Ort neu zu denken und zu leben.

Weitere Informationen und Anmeldung:

https://www.erzbistum-koeln.de/kirche_vor_ort/pastoralentwicklung/projekte-und-themen/gemeindeteamtag.html



LEVER
KUSEN

Tag des Flüchtlings am 25. September 2024

Anlässlich des „Tag des Flüchtlings“ im Rahmen der Interkulturellen Woche 2024 lädt ein Zusammenschluss aus verschiedenen Trägern der Integrationsarbeit, zu der auch der Caritasverband gehört, zu einem gemeinsamen Tag ein. Das Motto der diesjährigen Interkulturellen Woche lautet: „Neue Räume schaffen“.

BEGEGNUNG FÜR MENSCHEN AUS DER GANZEN WELT

Im Rahmen der Interkulturellen Woche laden wir zum gemeinsamen Waffenessen und einer kreativen Aktion bei der **AWO am Berliner Platz 3 in Opladen** ein; zusammen wollen wir neue Räume schaffen.

Mittwoch, 25. September 2024, 14:00 – 18:00 Uhr.



KATHOLISCHES
BILDUNGSFORUM
Leverkusen

Generative KI-Chancen und Anwendungsmöglichkeiten

In einer sich schnell entwickelnden digitalen Welt gewinnt Künstliche Intelligenz an Bedeutung. Drei Workshops richten sich an Hauptamtliche und Ehrenamtliche in katholischen Kirchengemeinden, caritativen Organisationen und sozialen Einrichtungen. Sie bieten eine Einführung in generative Künstliche Intelligenz und deren Anwendungsmöglichkeiten im kirchlichen Umfeld.

Teil 1: Einführung in generative Künstliche Intelligenz (21.11.2024)

Lernen Sie Grundlagen und praktische Einsatzmöglichkeiten sowie ethische Fragestellungen im kirchlichen und sozialen Kontext kennen.

Teil 2: Anfragen an Sprachmodelle und KI-Tools (4.12.2024)

Erlernen Sie die Kunst des "Promptens" und wie man klare Anfragen an KI-Modelle formuliert. Optimieren Sie Ihre Fähigkeiten im Umgang mit KI-Tools für die kirchliche Praxis.

Teil 3: Erkennen und Produktion KI-generierter Bilder (11.12.2024)

Entwickeln Sie ein kritisches Auge für KI-generierte Bilder und lernen Sie Methoden zur Überprüfung und verantwortungsvollen Nutzung von KI-Bildtechnologien.

Do. 21.11.2024 - Mi. 11.12.2024, 3x | 17.00 - 20.00 Uhr | 12 Unterrichtsstunden

Referent/in: Maik Meid, Ort: Kath. Bildungsforum Leverkusen, Manforter Straße 186, 51373 Leverkusen, Gebühr: 48,00 €

Zusatzinformation: Für Ehrenamtliche der Kirchengemeinden und der Caritas sowie für Inhaber der Ehrenamtskarte kostenlos.

Für alle anderen Ehrenamtlichen (mit Beleg) 50 % reduziert.

Kursnummer: 2413790010, weitere Informationen und Anmeldung:

<https://programm.bildungswerk-ev.de/bildungsforum-leverkusen/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=2413790010>

Impressum: Newsletter der Katholischen Kirche in Leverkusen wird herausgegeben vom Vorstand des Katholikenrates Leverkusen.

Verantwortlich im Sinne des PresseG: Pfarrer Heinz-Peter Teller

Marktplatz 1, 51373 Leverkusen, kr-lev@web.de, Tel.: 0214 49590